

Vorlage

Gremium	Sitzungsart	Zuständigkeit	Datum
Kreisausschuss	öffentlich	Entscheidung	20.01.2025

Tagesordnungspunkt:

Vergabe Auftrag Einsatzleitwagen 1 für den Katastrophenschutz - Kostensteigerung

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss stimmt der Auftragsvergabe zur Beschaffung eines Einsatzleitwagens zu und nimmt die Kostensteigerung zur Kenntnis.

Sachlage:

Für die Schnelleinsatzgruppe (SEG) des Katastrophenschutzes soll ein neuer Einsatzleitwagen beschafft werden. Die grundsätzlichen Beschlüsse hierzu wurden bereits gefasst und auf dieser Grundlage bislang 2 Ausschreibungsverfahren durchgeführt. Nachdem im ersten Ausschreibungsverfahren kein Anbieter gefunden werden konnte, hat sich nun im zweiten Ausschreibungsverfahren ein Anbieter finden können, der das Fahrzeug entsprechend des Leistungsverzeichnisses auf- und ausbaut. Aufgrund der allgemeinen Kostensteigerungen werden die veranschlagten 480.000 Euro zwar für den reinen Auf- und Ausbau des Fahrzeuges (Ausschreibungsergebnis: 474.000 Euro) ausreichen, jedoch können die Auftraggeberseitig beizustellenden Geräte zum Funkausbau (ca. 75.000 Euro) von den verbleibenden Mitteln nicht mehr finanziert werden. Das DRK beteiligt sich am Projekt gemäß der Vereinbarung zum Behandlungsplatz 50 mit 30% an den Kosten für diese Beschaffung. Somit ist die Kostensteigerung des Projektes in Höhe von ca. 70.000 Euro mit 21.000 Euro vom DRK und mit 49.000 Euro vom Landkreis zu tragen. Das DRK hat der Kostensteigerung zugestimmt. Seitens des Fachreferats wird vorgeschlagen, die Beschaffung zügig durchzuführen, bevor weitere Kostensteigerungen entstehen und die fehlenden Haushaltsmittel durch Einsparungen bei anderen investiven Projekten und bei Aufwendungen des laufenden Haushaltes zu kompensieren. Durch das erfolgte Ausschreibungsverfahren ist der Landkreis an die vorzunehmende Auftragsvergabe gebunden.

Finanzierung/Finanzielle Auswirkungen:

Voraussichtlich benötigte Mittel zur Realisierung des Projektes

Beschaffungskosten geschätzt:	= 550.000 Euro
Eigenmittel des DRK Kreisverband (30 %)	= 165.000 Euro
Zuwendung des Landes	= 40.000 Euro
Eigenanteil des Landkreises	= 345.000 Euro

Es stehen bei der Maßnahme 520 für die Beschaffung 480.000 Euro aus den Haushaltsjahren 2023-2025 zur Verfügung. Für die weiteren benötigten 70.000 Euro kann die Deckung innerhalb des Budgets bei Leistung 12802 wie folgt erfolgen:

- Bei der Maßnahme 569 (Erwerb eines MZF 1 Waldbranderkundungsfahrzeug) sind 110.000 Euro für die Beschaffung eines Waldbrand-Erkundungsfahrzeugs eingeplant. Die Beschaffung des Fahrzeugs kann jedoch erst erfolgen, wenn ein positiver Förderbescheid des Landes eingegangen ist. Dieser liegt derzeit nicht vor und wird auch nicht zeitnah erwartet. Die Mittel werden somit in diesem Haushaltsjahr 2025 nicht benötigt und können für die Beschaffung des Einsatzleitwagens eingesetzt werden. Für den Haushalt 2026 werden diese Mittel neu angemeldet.